

CH_VB Ad 89.075 vom 13. März 1990

Bundesverwaltung, 1990-03-13, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_Ad_89.075

FR: CH_VB Ad 89.075 du 13 mars 1990

IT: CH_VB Ad 89.075 del 13 marzo 1990

Erwägungen

E. 13

März 1990 373 Postulat Mühlemann praktische Einführung in die Funktionsweise des schweizerischen Parlaments, dann die Vermittlung von Fachwissen, das für die Planung, Organisation und Abwicklung der parlamentarischen Arbeit benötigt wird, und eine praktische Vermittlung der Beziehungen und des Zusammenspiels zwischen Verwaltung einerseits und Parlament andererseits als Konkretisierung des Prinzips der Gewaltentrennung. Wir haben diese Anliegen noch speziell begründet. Ich darf noch anfügen, dass es eine ganze Reihe von ausländischen Parlamenten gibt, die schon solche Dienste eingerichtet haben, zum Teil schon seit Jahrzehnten. Insbesondere das englische Unterhaus ist führend in dieser Beziehung und hat einen ansehnlichen Etat zur Verfügung gestellt. Ich darf auch daran erinnern, dass die Europäische Parlamentspräsidentenkonferenz von 1986 in Lissabon das Thema «Hilfe an werdende Demokratien» behandelte und in diesem Zusammenhang an die verschiedenen nationalen Parlamente appelliert hat, sie möchten in diesem Sinne, wie es vor allem das englische Unterhaus praktiziert, tätig werden. • Das Ausbildungsangebot, das wir sehen, würde sich nicht nur an die Länder von Osteuropa richten, sondern universell sein gegenüber allen Ländern, die eine solche Ausbildung wünschten. Wir sind der Auffassung, dass das auch einer stärkeren Einbindung des Parlaments in die Aussenpolitik entspricht. Aus diesem Grunde sollte dieses Anliegen nicht einfach als Postulat verabschiedet werden, sondern als Motion, als verbindlicher Auftrag. Unsere Parlamentsdienste können und sollen ein Projekt ausarbeiten, sollen auch die Auswirkungen dieses Projektes sowohl finanzieller wie personeller Natur abschätzen und uns dann dieses Projekt vorlegen. Es geht nicht an, dass man das mit einem Postulat auf die lange Bank schiebt. Im Namen der Kommission möchte ich Sie bitten, die Motion als solche zu überweisen. M. Grassi, rapporteur: Vous connaissez le contenu de la motion de la Commission des affaires étrangères. Cette dernière n'a pas eu l'occasion de se prononcer sur la proposition du Bureau quant à la transformation de celle-ci en postulat. Personnellement, je crois que ce qui est déterminant, c'est de montrer la volonté du Parlement de venir en aide dans le domaine des services parlementaires. La motion est peut-être un peu imperative, le postulat laisse au Bureau la possibilité d'une appréciation. Ce que la commission désire, c'est l'élaboration d'un projet sur lequel on devra se pencher ultérieurement. Il vous appartient donc de décider de la meilleure forme que vous entendez donner à cette proposition. Hösli, Sprecher des Büros: Ich habe versucht, Ihnen darzulegen, dass das Büro gewillt ist zu handeln, und zwar rasch. Ich bin deshalb erstaunt, dass Herr Präsident Bundi trotzdem an der Motion festhält. Die Motion engt das Vorgehen auch der Parlamentsdienste unnötig ein und belässt nicht den nötigen Spielraum, zum Beispiel für das Zusammenwirken mit der Pro Helvetia, wie Sie gehört haben. Ich möchte darauf hinweisen, dass eine Motion schliesslich auch noch vom anderen Rat gutgeheissen werden muss. Damit geht unnötig Zeit verloren. Für einmal, aufgrund der

Zusi- cherung des Büros, können wir rascher und besser in Form des Postulates als mit der Motion helfen. Ich bitte Sie, dem Postulat zuzustimmen. Abstimmung - Vote Für Ueberweisung als Postulat offensichtliche Mehrheit Für Ueberweisung als Motion Minderheit #ST# 89.669 Postulat Mühlemann Technische Zusammenarbeit und Finanzhilfe gegenüber osteuropäischen Ländern Europe de l'Est. Coopération technique et aide financière Wortlaut des Postulates vom 5. Oktober 1989 Die als Folge des politischen Kurswechsels in Russland ein- setzende Desintegration Osteuropas kann zu einer Verbesserung des Verhältnisses West-Ost führen. Im besondern schei- nen die beiden Reformnationen Ungarn und Polen mit ihren Demokratisierungbestrebungen eine brückenartige Funktion in den Beziehungen gegenüber Westeuropa zu übernehmen. Da beide Länder hoch verschuldet sind und mit grossen wirt- schaftlichen Schwierigkeiten kämpfen, ist westeuropäische Hilfe erwünscht. Es fehlt in der kommunistischen Planwirtschaft vor allem an der Fähigkeit, in einer arbeitsteiligen Gemeinschaft unternehmerisch zu denken und zu handeln. Aus diesen Gründen ge- nügt reine Kredithilfe à la Marshall-Plan nicht, sondern sie muss ergänzt werden durch Vermittlung von fachtechnischem Wissen und Können, Beratung im Managementbereich und Unterstützung in der organisatorischen Infrastruktur. Die Schweiz hat als neutraler Staat die Chance, allein oder im Ver- bund mit der Efta, ein aktive Rolle zu spielen. Der Bundesrat wird deshalb eingeladen, folgende Massnah- men zu treffen: 1. Ueberprüfung der Entwicklungszusammenarbeit mit Schwergewichtsverlagerung bei der technischen Zusammen- arbeit und Finanzhilfe vor allem gegenüber Ungarn und Polen. 2. Ergänzung der Lebensmittel- und Finanzhilfe durch unter- nehmensbezogene Expertenhilfe. 3. Aufbau von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit in Kooperation mit der schweizerischen Wirtschaft, vor allem für Klein- und Mittelbetriebe. Texte du postulat du 5 octobre 1989 A la suite du changement d'orientation politique intervenu en Russie, le bloc de l'Europe de l'Est commence à se désin- tégrer, ce qui pourrait conduire à une amélioration des rela- tions Est-Ouest. Il semble notamment que la Hongrie et la Po- logne, qui ont entrepris une réforme en vue d'une certaine démocratisation, pourraient remplir un rôle d'intermédiaire dans les relations entre l'Est et l'Ouest. Comme les deux pays sont fortement endettés et ont de grandes difficultés économi- ques, il serait souhaitable que l'Europe occidentale leur ac- corde son aide. Dans l'économie planifiée des pays communistes, c'est sur- tout la capacité de penser et d'agir en termes d'entreprise dans une collectivité fonctionnant selon la division du travail qui fait défaut. C'est la raison pour laquelle une aide sous forme de crédit comme dans le plan Marshall ne suffit pas: il faut aussi transmettre le savoir-faire technique, conseiller en matière de gestion d'entreprise et fournir un appui à l'infra- structure organisationnelle. En tant qu'Etat neutre, la Suisse a la chance de pouvoir jouer un rôle actif à cet égard, que ce soit seule ou dans le cadre de l'AELE. C'est pourquoi le Conseil fédéral est invité à prendre les mesu- res suivantes: 1. Réexaminer les principes de la coopération au développe- ment en mettant davantage l'accent sur la coopération techni- que et l'aide financière, notamment à l'égard de la Hongrie et de la Pologne. 2. Compléter l'aide financière et alimentaire en fournissant l'assistance d'experts liés aux entreprises.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Motion der Kommission für auswärtige Angelegenheiten Ausbildungsangebot der Parlamentsdienste Motion de la Commission des affaires étrangères Offre de formation des Services du Parlement In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1990

Année Anno Band II Volume Volume Session Frühjahrssession Session Session de
printemps Sessione Sessione primaverile Rat Nationalrat Conseil Conseil national
Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 06 Séance Seduta Geschäftsnummer Ad 89.075
Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 13.03.1990 - 08:00 Date Data Seite 371-373
Page Pagina Ref. No 20 018 362 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für
das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service
du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal
Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.